

Junger Gehilfe, mögl. Stenograph, dem hauptsächlich die Führung der Buchh.-Konten sowie die Arbeiten der Verlags-Auslieferung obliegen würden, zu mögl. sofortigem Antritt gesucht. Angebote mit Photographie an **F. H. Schimpff** in Triest.

Für Berlin zum 1. Juli ein tüchtiger Expedient mit schöner Handschrift gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen nebst Zeugnisabschriften unter Beifügung einer Photographie erbeten unter Chiffre **1307** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche einen im wissenschaftl. Antiquariat erfahrenen, selbständig arbeitenden Herrn. Antritt nach Übereinkunft. Gef. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten. Leipziger Bewerber könnten sich in der Zeit vom 9.—12. d. M. auch persönlich (in Leipzig, Hôtel de Russie) vorstellen.

Akad. Buchhdlg. von Conrad Skopnik in Berlin NW. 7.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen jungen, katholischen Gehilfen, der schon in größerem katholischen Sortiment tätig war und rasch und sicher zu arbeiten versteht. Gehalt 100 *M* pro Monat.

Bewerbungsschreiben mit Photographie erbittet

Sermann Appel

vormals Manz'sche Hofbuchhandlung in Straubing.

(Die Firma May Hirmer ging am 24. April 1903 in meinen Besitz über.)

Verlagsgehilfe,

der Zirkulare, Inserate, Rezensionen etc. selbständig entwerfen kann, den schriftlichen Verkehr mit Autoren und Druckerei kennt, für ein kleines Verlagsgeschäft im mittleren Bayern sofort oder später gesucht. Der Betreffende muß gewandter Stilist und geeignet sein, das Geschäft zeitweilig zu leiten. Kenntnis des Reisebuch. erwünscht, doch nicht Bedingung. Ich reflektiere nur auf einen durchaus tüchtigen Herrn. Bei erwiesener Tüchtigkeit und Zuverlässigkeit hohes und steigendes Gehalt zugesichert.

Angebote mit Photographie, Referenzen, Angabe der Gehaltsansprüche etc. unter Nr. 1309 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Lehrling mit guter Schulbildung, dem unter persönlicher Anleitung des Chefs gute Gelegenheit geboten wird, den internationalen Buchhandel, wie auch die italienische Sprache kennen zu lernen, wird gesucht.

Buch- u. Kunsthandlg. **F. H. Schimpff** in Triest.

Größerer Verlag sucht zum 1. Juli zur Führung der Konten jüngeren Gehilfen, der auch, während einiger Wochen im Jahr, die Sortimenter der größeren Städte Deutschlands zu besuchen hätte. Herren, die sich hierzu eignen, belieben Angebote unter **1316** der Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Herren oder Damen,

mit allen Verlagsarbeiten vertraut, flott, zuverlässig und selbständig arbeitend, Stenographie, Maschine und Buchführung, redigewandt und repräsentabel. Solche mit Sprachkenntnissen bevorzugt. **Berolina**, Leipzig, Kreuzstr. 20 (schriftliche genaue Angebote).

Zum 1. Juli, event. auch früher, findet bei mir ein tüchtiger Gehilfe, der an fleißiges, unermüdetes Arbeiten gewöhnt ist, Stellung. Anfangsgehalt 140 *K* monatlich. Angebote direkt erbeten.

Laibach, 1. Mai 1903. **Otto Fischer.**

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen Gehilfen mit guten Sortimentkenntnissen, der, im Ladenverkehr gewandt, schon im Schreibwarenfach tätig war und sich in einfacher Buchführung auskennt, event. leicht-einarbeitet.

Angebote erbitte ohne Photographie, dagegen mit Zeugnisabschriften. Landau (Pfalz).

G. L. Lang's Buchhandlung.

In meinem Geschäft wird am 1. Juli die Stelle des ersten Gehilfen frei. Sie soll vergeben werden an einen Herrn mit guter Fach- und allgemeiner Bildung, mit verbindlichem Wesen, der ein flotter und zuverlässiger Arbeiter und an den Verkehr mit einem feinen Publikum gewöhnt ist.

Nur solche Herren, die diese Eigenschaften besitzen und die längere Zeit bleiben wollen, sind gebeten, sich unter Zusendung ihrer Zeugnisse und ihres Bildes zu melden. Stuttgart.

Ebner'sche Musikalienhandlung.

Hamburg.

Zum 1. Juni oder früher suche ich einen tüchtigen, militärfreien, jungen Gehilfen, der in den Fächern des Sortimenters bewandert sein muß, selbstständiger Arbeiter ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat; diejenigen, die Routine in der englischen Sprache haben, eine gesicherte Stellung wünschen und Ortskenntnisse besitzen, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Gehaltsansprüchen sind zu richten an **J. W. Basedow, Buchhandlung, Annoncen- und Zeitungs-Agentur in Hamburg.**

Zum 1. Juli suchen wir einen jungen fleißigen Gehilfen, der auch im Ladenverkehr bewandert ist. Anfangsgehalt 85 *M* pro Monat. Gef. Angebote unter **1283** an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zur Agitation

für eine illustrierte militärische Wochenschrift wird eine mit den militärischen Verhältnissen durchaus vertraute 1. Kraft gesucht, welche erfolgreiche Tätigkeit auf diesem Gebiete nachweisen kann. Angebote erbeten unter Nr. 1289 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Volontär. — In e. Stuttg. Verlagsbuchhandlung findet ein junger Sortimenter mit guter Schulbildung, der die Verlagsarbeiten gründlich kennen zu lernen wünscht, Aufnahme. Allseit. Ausbildung zugesichert. Angebote unter H. T. **1240** durch die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 *S* pro Zeile.

Für meinen Gehilfen, 22 Jahre alt, evang., militärfrei, mit flotter Handschrift, den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Juli dauernde Stellung im Sortiment oder größeren Verlage.

Rob. Schilling's Buchhandlung Alfred Thufius in Bernburg.

Tücht. Geh., Öst., Anf. d. Dreiss., z. Zt. in noch ungek. Stellg. in Wien, sucht, gest. a. Pr.-Z., z. 1. Juli dauernd. Posten, gleichv. ob Sort., Ant. od. Verl. Auch w. Such. ganz bes. sich als Leit. e. Prov.-Bh. eignen. Gef. Antr. u. W. G. 1255 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Tüchtiger Sortimenter

mit Ia.-Referenzen, der englischen und französischen Sprache durchaus mächtig, beide im Ausland erworben, sucht zum 1. Juni dauernde Stellung in einem Sortiment. Die Übernahme einer Filiale bevorzugt. Kautionsstellung gestellt werden, eventuell auch Beteiligung erwünscht.

Gef. Angebote unter O. G. No. 1266 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

— Berlin. —

Gehilfe, seit 9 Jahr. in größ. Buchhdlgn. u. Antiquariaten Deutschl. u. Frankr. tätig gewesen, z. Z. in erstem Berliner Hause in ungekünd. Stellung, sucht zum 1. Juli d. J. od. spät. i. Sortiment, mögl. m. Antiquariat dauernd. Posten. (Beteilg. spät. eventl. nicht ausgeschl.) Anfangsgeh. ca. 140 *M*. Beste Zeugn. u. Referenzen vorh. Vorzügl. Literatursprach- und Fachkenntnisse, auch im Antiquariate erfahren. Gef. Angebote unter M. 22 Berlin, Postamt 16, erwünscht.

Tüchtiger Gehilfe, z. B. auf 1. Posten, mit guten Literaturkenntnissen, feinen Umgangsformen und allen Arbeiten d. Sortiments (auch mit den österr.-ung. Verb.) vertraut, sucht dauernde resp. Lebensstellung.

Gef. Angebote unter J. M. 525 nach St. Ludwig i/Elfaß erbeten.

Leipzig. — Verlagsgehilfe, 26 Jahre alt, militärfrei, gelernter Sortimenter, mit allen Buchführungsarbeiten u. Korrekturlesen gründlich vertraut, mit guten Kenntnissen im Herstellungswesen u. Vertrieb, z. Zt. in ungekündigter Stellung in Berliner wissenschaftlichem Verlage tätig, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse erster Häuser, z. 1. Juli dauernde Stellung in Leipzig oder Mitteldeutschland.

Gef. Angebote unter O. L. **1312** an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verlagsgehilfe,

10 Jahre im Fach, flotter und gewissenhafter Arbeiter, mit dem Verlagsbetrieb, einschl. Herstellg. u. Buchhaltung praktisch völlig vertraut, sucht, gestützt auf la-Zeugn. erster Firmen, möglichst sofort in Leipzig Stellung. Derselbe spricht und schreibt fließ. franzöf. u. hat bereits mit gutem Erfolg im Kunstverlag gereist. Gef. Angeb. erbeten u. **1101** an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Geschäftsführer oder Teilhaber.

Tüchtig., energ. Sortimenter, m. Gymnas.-Bildg. u. Sprachk. (Süddtschr., Protest., 38 J. alt u. ledig) sucht ersten Gehilfenposten. Erwünscht event. Beteiligung. Gef. Angebote unter 1304 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.